

Der König von Thule

(Romanzen und Balladen op. 67, No. 1)

Text: Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

Robert Schumann (* 1810; † 1856)

Langsam, ernst. [Grave]

$\text{♩} = 80$

* Die Solostimme ist bei starkem Chor nach Ermessen mehrfach zu besetzen.

Tenor Solo *
Sopran
Alt
Tenor
Bass

Es war ein Kö - nig in Thu - le gar treu bis an das Grab, dem

5
T.S.
S.
A.
T.
B.

ster - bend sei - ne Buh - le ei - nen gol - d'nen Be - cher gab.
ster - bend sei
ster - bend sei - ne Buh - le ei - nen gol - d'nen Be - cher gab.
ster - bend sei - ne Buh - le ei - nen gol - d'nen Be - cher gab.
ster - bend sei - ne Buh - le ei - nen gol - d'nen Be - cher gab.

9
T.S.
S.
A.
T.
B.

Es ging ihm nichts da - rü - ber, er leert' ihn je - den Schmaus; die
Es ging ihm nichts da - rü - ber, er leert' ihn je - den Schmaus; die
Es ging ihm nichts da - rü - ber, er leert' ihn je - den Schmaus; die
Es ging ihm nichts da - rü - ber, er leert' ihn je - den Schmaus; die
Es ging ihm nichts da - rü - ber, er leert' ihn je - den Schmaus; die

14

T.S. *s* Au - gen gin - gen ihm ü - ber, so oft er trank da - raus.

S. Au - gen gin - gen ihm ü - ber, so oft er trank da - raus.

A. Au - gen gin - gen ihm ü - ber, so oft er trank da - raus.

T. *s* Au - gen gin - gen ihm ü - ber, so oft er trank da - raus.

B. Au - gen gin - gen ihm ü - ber, so oft er trank da - raus.

18

T.S. *s* Und als er kam zu ster - ben, zählt' er sei - ne Städt' im Reich, gönnt'

S. Und als er kam zu ster - ben, zählt' er sei - ne Städt' im Reich, gönnt'

A. Und als er kam zu ster - ben, zählt' er sei - ne Städt' im Reich, gönnt'

T. *s* Und als er kam zu ster - ben, zählt' er sei - ne Städt' im Reich, gönnt'

B. Und als er kam zu ster - ben, zählt' er sei - ne Städt' im Reich, gönnt'

musicalion
click for more

23

T.S. *s* al - les sei - nem Er - ben, den Be - cher nicht zu - gleich.

S. al - les sei - nem Er - ben, den Be - cher nicht zu - gleich.

A. al - les sei - nem Er - ben, den Be - cher nicht zu - gleich.

T. *s* al - les sei - nem Er - ben, den Be - cher nicht zu - gleich.

B. al - les sei - nem Er - ben, den Be - cher nicht zu - gleich.

27 *f*

T.S. Er saß beim Kö - nigs - mah - le, die Rit - ter um ihn her, auf ho - hem Vä - ter -

S. Er saß beim Kö - nigs - mah - le, die Rit - ter um ihn her, auf ho - hem Vä - ter -

A. Er saß beim Kö - nigs - mah - le, die Rit - ter um ihn her, auf ho - hem Vä - ter -

T. Er saß beim Kö - nigs - mah - le, die Rit - ter um ihn her, auf ho - hem Vä - ter -

B. Er saß beim Kö - nigs - mah - le, die Rit - ter um ihn her, auf ho - hem Vä - ter -

33

T.S. - saa - le, dort auf dem Schloß am Meer. *p*

S. - saa - le, dort stand der al - te

A. - saa - le, dort stand der al - te

T. - saa - le, dort auf dem Schloß am Meer. Dort stand der al - te

B. - saa - le, dort auf dem Schloß am Meer. Dort stand der al - te

musicalion
click for more

38 *p*

T.S. und warf den hei - li - gen

S. Ze - cher, trank letz - te Le - bens - glut, und warf den hei - li - gen

A. Ze - cher, trank letz - te Le - bens - glut, und warf den hei - li - gen

T. Ze - cher, trank letz - te Le - bens - glut, und warf den hei - li - gen

B. Ze - cher, trank letz - te Le - bens - glut, und warf den hei - li - gen

42

T.S. *s* Be - cher hin - un - ter in die Flut.

S. Be - cher hin - un - ter in die Flut. Er sah ihn stür - zen und *sfp*

A. Be - cher hin - un - ter in die Flut. Er sah ihn stür - zen und *sfp*

T. *s* Be - cher hin - un - ter in die Flut. Er sah ihn stür - zen und *sfp*

B. Be - cher hin - un - ter in die Flut. Er sah ihn stür - zen und *sfp*

46

T.S. *s* trin - ken und *sfp* die Au - gen tä - ten ihm *p*

S. trin - ken und *sfp* Au - gen tä - ten ihm *p*

A. trin - ken und *sfp* u - gen tä - ten ihm *p*

T. *s* trin - ken und sin - ken tief in's Meer, die Au - gen tä - ten ihm *p*

B. trin - ken und sin - ken tief in's Meer, die Au - gen tä - ten ihm *p*

musicalion
click for more

50

T.S. *s* sin - ken, *pp* trank nie ei - nen Trop - fen mehr.

S. sin - ken, *pp* trank nie ei - nen Trop - fen mehr.

A. sin - ken, *pp* trank nie ei - nen Trop - fen mehr.

T. *s* sin - ken, *pp* trank nie ei - nen Trop - fen mehr.

B. sin - ken, *pp* trank nie ei - nen Trop - fen mehr.

Type: Sheet music

Título: [El Rey de Thule](#)

Compositor: [Robert Schumann](#)

Época: Romanticismo

Tema: .Misceláneas

Categoría: Canciones corales

Dificultad: Mittel

Instrumentación Grupo: Voz sola con coro a capella

Arrangement: Solo>Ten+Coro>SATB

Instrumentación: Canto coro>voces de bajo = B (1),Canto coro>voces de contralto = A(1),Canto coro>voces de soprano = S(1),Canto coro>voces de tenor = T(1),Canto solo>tenoro(1)